

September 2022

KITA-CONTEST 2022: AUSGEZEICHNETE PROJEKTE

Vorstellung der Gewinner

UNSERE
KREATIVEN
KITAS
2022



Kita-Contest 2022: Ausgezeichnete Projekte

Über den Wettbewerb

Auch in diesem Jahr konnten sich Einrichtungen mit ihren Herzensprojekten beim **Kita-Contest der Kreativen Ideenbörse Kindergarten** bewerben. Drei Bewerber haben die Fachjury – bestehend aus Jasmin Block (M.A. in Organisationsentwicklung und Sozialmanagement und Erzieherin mit Montessori-Diplom), Margit Franz (Erzieherin, Sozialpädagogin und Diplom-Pädagogin), Prof. Armin Krenz (Wissenschaftsdozent für Elementarpädagogik und Entwicklungspsychologie) und Veronika Robisch (Programmbetreuerin der Kreativen Ideenbörse Kindergarten) – überzeugt und dürfen sich über die Auszeichnung zur **Kreativen Kita 2022** sowie über tolle Sachpreise freuen.



Jasmin Block



Margit Franz



Armin Krenz



Veronika Robisch

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie Näheres über die Gewinnerprojekte und wie diese in besonderer Weise die Bewertungskriterien der Fachjury erfüllen.

Wert gelegt wurde vor allem auf diese Aspekte:

Alltag & Interessen der Kinder

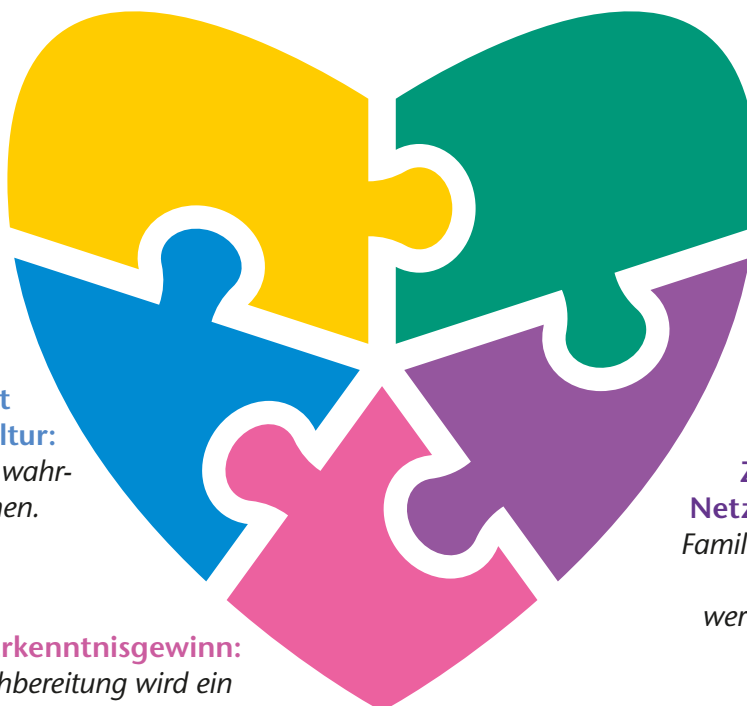
Die Lebenswelt der Kinder steht im Fokus.

Beziehungsarbeit & Interaktionskultur:

Die Kinder werden wahr- und ernst genommen.

Reflexion & Erkenntnisgewinn:

Der Projektnachbereitung wird ein hoher Stellenwert zugeschrieben und mit den Ergebnissen wird aktiv gearbeitet.



Partizipation

Die Kinder geben Impulse und sind an der Planung, Vorbereitung und Durchführung beteiligt.

Zusammenarbeit & Netzwerkorientierung:

Familien, externe Personen oder Einrichtungen werden partnerschaftlich einbezogen.

Unser Platz 1:

Kreative Auseinandersetzung mit der Welt im ekita.net – Johanneskindergarten und Hort (Gersthofen)

Wie im Evang. Johanneskindergarten und Hort in Gersthofen (Bayern) Kreativität und Fantasie gelebt wird, ist beispielhaft, das findet auch die Fachjury des Kita-Contest.

Jury-Mitglied Jasmin Block erläutert: „Die Bedeutsamkeit von Kultur, Kunst & ästhetischer Bildung von Anfang an wird aktuell wieder stärker betont und gewürdigt. Angesichts der gesellschaftlichen Herausforderungen (Ungleichheit von Bildungs- und Teilhabechancen, Pandemie, Fluchtbewegungen) ist es m. E. als wichtige Kompetenz zu beurteilen, die eigene Lebenswelt interpretieren (deuten) zu können. Da sich Kinder die Welt *singend, tanzend, malend und spielend* erobern, lässt sich die Entdeckerfreude der Kinder durch Kultur, Kunst und Ästhetik anregen. Deshalb gefällt mir der Bildungsimpuls des ekita.net – Johanneskindergarten und Hort sehr gut.“

Viele großARTIGE Kunstprojekte entwickeln sich aus dem „Zufallsprinzip“, wie die Einrichtung in ihrer Bewerbung schreibt und mit eindrücklichen Bildern unter Beweis stellt: Ein fünf Meter langer Zug aus Kartons inkl. Bahnhof und weiterer Gebäude oder große, mit Mosaik verzierte Gartenskulpturen – alles ist möglich und Kunst ein täglicher Begleiter.



Wie das konkret im Alltag abläuft, durften wir auch erfahren: „Ich möchte den Grillkarton von meinem Papa mitbringen und ein Kartonzimmer bauen“ oder „Der Blumentopf schaut langweilig aus, wir wollen diesen mit Mosaik bekleben“ – anhand dieser Zitate wird schnell klar: Die Kinder entscheiden selbst, was sie konstruieren oder gestalten wollen und bringen **eigene Impulse** ein. „Hier wird **Partizipation** großgeschrieben“, lobt Prof. Armin Krenz.

„Aus meiner Dose soll ein Karussell werden und aus meiner Eisverpackung ein Auto.“ Die pädagogischen Fachkräfte **nehmen die Kinder mit ihren Wünschen ernst** und tauchen gemeinsam mit ihnen in kreative Welten ein.

Völlig ohne Leistungsdruck haben die Kinder mittlerweile z. B. gelernt, benötigte Farbtöne aus den Grundfarben einfach selbst zu mischen. Wenn für das Übernachtungsfest ein Nachtkästchen gebraucht wird, gehen sie ganz selbstverständlich in das Atelier und bauen eines.

Auch Margit Franz ist begeistert: „Die Kinder haben freien Zugang zu den verschiedensten Materialien, die sie selbstständig und in ihrer eigenen Weise kreativ nutzen. Damit die Kinder stets aus dem Vollen schöpfen, ist mittlerweile ein ganzes **Netzwerk**, bestehend aus Team, Familien, Arbeitskolleg*innen, Freunden und Nachbarn, emsig dabei, kostenlose (Recycling-)Materialien zu sammeln.“

Die Deckel von Pfandflaschen zum Gestalten, das Innenleben von Pralinschachteln zum Farbmischen oder auch ganz besondere Schätze wie alte Zigarrenkisten – alle sind dafür sensibilisiert, das Atelier auszustatten.

„Die Fachkräfte ermöglichen Kindern eine kreative Auseinandersetzung mit der Welt, indem sie dem bildnerisch-kreativen Gestalten in ihrer Einrichtung einen hohen Stellenwert geben“, fasst Margit Franz zusammen.

„Wir lieben das Zitat von Picasso, Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele!“, schreibt unser Platz 1. Auf Wunsch der Kinder kam es zur **festen Einrichtung der Projektgruppe** „Die Kunstgesichter“ (der Name entstand, nachdem die Kinder die „seltsamen“ Gesichter von Picasso betrachtet hatten). Damit hat man bewiesen, wie **ästhetisch bildnerische Erziehung erfolgreich in die Kita-Konzeption integriert** werden kann. Die Kindergarten- und Hortgemeinschaft profitiert damit jeden Tag aufs Neue von den vielen Vorteilen – gerade auch Kinder mit speziellen Bedürfnissen.

Ästhetisch bildnerische Erziehung fördert und stärkt:

- Frustrationstoleranz
- Konzentration
- innere Ruhe
- Finden von Lösungen
- Aushalten von Veränderungen
- Wahrnehmung mit allen Sinnen
- Motorik
- Grenzerfahrungen erleben
- individuelles Experimentieren
- Selbstwertgefühl
- soziale Kompetenzen

Einfach ein tolles Vorbild!



Dieser Einsatz wird mit folgendem Gewinnerpaket belohnt:

- 3 XXL-Glubschis von Nici
- DVD „Bindung und Beziehung“ von AV1 Pädagogik-Filme
- Buch „Gewaltfreie Kommunikation in der KiTa“ von Barbara Leitner
- Materialpaket von verlag modernes lernen
- Kreative Ideenbörse Kindergarten „Lasst uns fröhlich sein: Wir holen Zirkus und Rummel in die Kita“



Wert
330 Euro

Wir danken unseren Kooperationspartnern:



verlag modernes lernen



Barbara Leitner

Unser Platz 2:

Das Zusammenwirken mit der Feuerwehr im Haus für Familien: Die Baumhauskinder (Mengkofen)

In der Nachbarschaft des zertifizierten Kneippkindergartens in Mengkofen (Bayern) wohnt ein Feuerwehrmann. Wenn die Sirene ertönt, beobachten die Kinder gespannt, wie ihr Nachbar aus dem Haus stürmt und zum Einsatz fährt. Es entstehen Fragen: Was ist passiert? Wohin wird er gerufen? Was hat er zu tun?



Das daraus resultierende Vorgehen beurteilt Prof. Armin Krenz positiv: „**Das geäußerte Interesse** der Kinder wurde zu einem spannenden, lebendigen Projekt entwickelt, durch das die Kinder die hohe Bedeutung der Feuerwehr für das Gemeinwesen hautnah erleben konnten.“

„Unter dem Motto *Wir sind fit für den Notfall* wurden vielfältige Erfahrungen im Umgang mit Feuer, Wasser und besonderen Gefahrensituationen ermöglicht“, lobt Margit Franz die mehrwöchige Projektphase, während der besonders **einfühlsam** trainiert wurde, was Kinder im Umgang mit Feuer schon dürfen und können. Bei verschiedenen Experimenten fanden die Kinder heraus, was brennt, wann etwas anfängt zu brennen und wie gelöscht werden kann.

„Mir gefällt die Vorgehensweise, da die Kinder als **aktiv** beschrieben wurden und **Partner aus dem Sozialraum** (Eltern, Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst) einbezogen wurden“, betont Jasmin Block.





Den Ernstfall trainieren und das Alarmieren der Feuerwehr üben, es lohnt sich!



Im Gespräch mit der eingeladenen Feuerwehr erfuhr die Kita, dass viele Kinder beim Brand sterben, weil sie Angst vor der Feuerwehr haben und sich verstecken. Das liegt u. a. daran, dass Personen in voller Schutzmontur (sogar der eigene Papa) nicht mehr erkannt werden und zudem unheimliche Geräusche machen. Indem die Kinder sich selbst mit der Ausrüstung ankleiden durften, konnten sie viele Ängste abbauen. Deshalb führt die Kita dieses Projekt nun **regelmäßig** durch.

Eine gelungene Öffnung zum Sozialraum!

Wert
220 Euro



Dieser Einsatz wird mit folgendem Gewinnerpaket belohnt:

- 1 XXL-Glubschi von Nici
- DVD „Königsdisziplin Spielen“ von AV1 Pädagogik-Filme
- Buch „Gewaltfreie Kommunikation in der KiTa“ von Barbara Leitner
- Materialpaket von Don Bosco
- Kreative Ideenbörse Kindergarten „Lasst uns fröhlich sein: Wir holen Zirkus und Rummel in die Kita“



Wir danken unseren Kooperationspartnern:



Barbara Leitner

Unser Platz 3:

Die Herzenspäckchen der Evang. KiTa Pestalozzi (Karlsbad)

Die Evang. KiTa Pestalozzi in Karlsbad (Baden-Württemberg) kooperiert bereits seit einigen Jahren mit der Seniorenresidenz Kurfürstenbad in Langensteinbach. Die Aktion „Herzenspäckchen“ war eine **Idee der Kinder**, mit der sie den Bewohner*innen der Seniorenresidenz in der Vorweihnachtszeit eine besondere Freude machen wollten. Hierfür wurden 200 Herzen von den Kindern ausgeschnitten. Mit Unterstützung der Seniorenbetreuerinnen vor Ort konnten die Senior*innen darauf kleine Wünsche notieren. Gemeinsam mit **Kindern, Eltern, Großeltern, Verwandten und Bekannten** wurde eifrig gebastelt, eingekauft und schließlich wurden liebevolle Päckchen gepackt. Die Freude über die Geschenke war nicht nur bei den Senior*innen, sondern bei allen beteiligten Akteuren groß.

„Mit ihrem Kooperationsprojekt Herzenspäckchen fördert die KiTa den intergenerativen Dialog und ermöglicht Alt und Jung wertvolle Erfahrungen im Miteinander“, so das positive Urteil von Margit Franz. „Die Grundidee, zwischen den Generationen zu vermitteln und ein starkes Miteinander zu spüren, ist gesellschaftlich gesehen sehr bedeutsam. Deshalb ist die **Kooperation zwischen der Kita und der Seniorenresidenz** begrüßenswert“, ergänzt Jasmin Block.



Auch Prof. Armin Krenz ist begeistert: „Durch die mitfühlende Aktion *Herzenspäckchen* ist eine **partizipatorische Pädagogik** entstanden. Die **Beteiligung der Kinder an vielen Planungsschritten** und ein reger Austausch mit der Seniorenresidenz wurde ermöglicht. Unter **zusätzlicher Einbeziehung** von Bezugspersonen der Kinder kam ein **sozial geprägtes, generationsübergreifendes Projekt** zustande, sodass Vorurteile und Berührungängste abgebaut werden konnten, Wertschätzung erlebbar war und Empathie zum Haupterlebnis wurde.“

Die Kinder durften erfahren, dass sie etwas bewegen können und in der Lage sind, andere für ihr Vorhaben zu mobilisieren. Das **Wir-Gefühl wurde nachhaltig gestärkt**. Herzblut und Feuereifer der Kinder wurden mit Dankeskarten und kleinen Geschenken belohnt, was sie besonders stolz machte.

Die Kita hat auf vorbildliche Weise die **Bedeutsamkeit einer kontinuierlichen Begegnung** von Jung und Alt erkannt.

Für Kooperationen lohnt es sich zu kämpfen, denn sie sind immer gewinnbringend:

Die Evang. KiTa Pestalozzi hatte auch mit Vorbehalten von Seiten der Familien zu kämpfen. Das Projekt *Herzespäckchen* beweist: Gemeinsam ist es möglich, Skepsis, Scheu oder Hemmungen zu überwinden.



Dieser Einsatz wird mit folgendem Gewinnerpaket belohnt:

- 1 XXL-Glubschi von Nici
- „Pädagogische Konzepte Vol. 1+2“ von AV1 Pädagogik-Filme
- „77 Ökospiele und -Projekte für Kita und Grundschule“ von Lambertus
- Kreative Ideenbörse Kindergarten „Lasst uns fröhlich sein: Wir holen Zirkus und Rummel in die Kita“



Wert
160 Euro

Wir danken unseren Kooperationspartnern:



Die Kreative Ideenbörse Kindergarten Print und Digital

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln und mit den Ressourcen der Kinder arbeiten – über alle Förderschwerpunkte hinweg. Entdecken Sie jetzt die **Kreative Ideenbörse Kindergarten** und freuen Sie sich auf fertig ausgearbeitete Materialien von Experten aus der Praxis.

Jede Ausgabe bietet Ihnen:

- ✓ Einen Übersichtsplan zu allen Angeboten im Heft
- ✓ Angebote für Kinder unter 3
- ✓ Alle Bildungsbereiche abgedeckt
- ✓ Tipps für die Elternarbeit
- ✓ Sonderbeilage KITALEITEN Spezial
- ✓ Ihr Praxismaterial direkt zum kostenfreien Download

Unser Angebot auf einen Blick:

Jahresabonnement **Kreative Ideenbörse Kindergarten**

- ✓ 4 Ausgaben Kreative Ideenbörse Kindergarten
- ✓ 1 Sonderausgabe (Print) zu einem ausgewählten Thema
- ✓ kostenfreier Download der digitalen Inhalte aus dem Bereich Kita auf edidact.de

zu einem Jahrespreis von 121,75 Euro.



Alle Preise inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten. Es gelten die AGBs der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG: <https://www.mgo-fachverlage.de/agb/vertrieb.html>
Eine Kündigung des Abonnements ist 6 Wochen zum Ende des Kalenderjahres möglich. Datenschutz: www.shop.mgo-fachverlage.de/datenschutz
Widerrufsgarantie: Sie haben das Recht, die Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung zu widerrufen. Der Widerruf bedarf keiner Begründung, hat jedoch schriftlich oder auf einem anderen dauerhaften Datenträger zu erfolgen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (z.B. Datum des Poststempels).

Kundenhotline



09221/949-410



09221/949-377



shop.mgo-fachverlage.de



kundenservice@mgo-fachverlage.de

Bestellservice

Ja, ich möchte die Kreative Ideenbörse Kindergarten abonnieren und 4 Ausgaben jährl. à 24,95 Euro erhalten. Mein Abonnement beinhaltet den Zugriff auf alle digitalen Inhalte der Bildungsplattform edidact.de aus dem Bereich Kita sowie jährl. 1 Sonderausgabe (Print) zu einem ausgewählten Thema à 21,95 Euro.

Firma / Institution

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Auf Empfehlung von

Datum / Unterschrift